



Anhang A – Verfahrensanleitung für finanzielle Risiken	RC-002 Anhang A
Penn State Health, Abteilung Erlösmanagement	Gültig ab: Mai 2021

ZIELGRUPPE UND ZWECK *Das Dokument gilt für die Personen und Verfahren an den unten angegebenen Einrichtungen von Penn State Health:*

<input checked="" type="checkbox"/>	Penn State Health Shared Services	<input type="checkbox"/>	Penn State College of Medicine
<input type="checkbox"/>	Milton S. Hershey Medical Center	<input type="checkbox"/>	Medical Group – Academic Practice Division
<input type="checkbox"/>	St. Joseph Medical Center	<input type="checkbox"/>	Medical Group – Community Practice Division
<input type="checkbox"/>	Holy Spirit Medical Center	<input type="checkbox"/>	Penn State Health Life Lion, LLC
<input type="checkbox"/>	Hampden Medical Center (ab 1. Oktober 21)		

Ob der Patient ein finanzielles Risiko darstellt, kann beispielsweise anhand der folgenden Umstände bestimmt werden:

- Eine Reihe offener Verbindlichkeiten oder Weiterleitungen uneinbringlicher Forderungen an Inkassounternehmen.
- Der Patient oder Zahlungsverantwortliche fühlt sich nicht zur Zahlung verpflichtet.
- Es gibt keine Aussicht auf Zahlung aus einer anderen Quelle oder einem anderen Programm.
- Es handelt sich um einen Kostenträger oder eine Versicherung außerhalb des Netzwerks, für die es keine Leistungen gibt.
- Der Patient ist aus dem Ausland und verfügt über keinen Versicherungsschutz.
- Es liegt eine unvollständige Zahlung oder Anzahlung in einem schwebenden Verfahren vor.

Wenn sich herausgestellt hat, dass es sich um ein potenzielles finanzielles Risiko handelt, werden die folgenden Schritte unternommen:

- Der Zahlungsberater sendet eine Nachricht an den Arzt und den Revenue Integrity Process Manager mit den folgenden Angaben:
 - Termin der Leistungserbringung
 - geplante Leistung, z. B. Praxisbesuch, Behandlung/Eingriff

Dieser Patient stellt ein potenzielles finanzielles Risiko dar. Erfordert die Dringlichkeit dieser Behandlungsleistungen, dass sie eventuell erfolgen müssen, bevor die Finanzierung geklärt ist? Bitte teilen Sie uns mit, ob der Eingriff oder die Behandlung verschoben werden können, bis die finanziellen Voraussetzungen erfüllt sind, oder ob die Behandlung fortgesetzt werden muss.

Antwort der Abteilung

- Die Abteilung, einschließlich Arzt, Revenue Integrity Process Manager und/oder Abteilungsleiter, entscheidet über den Fall und teilt dem Zahlungsberater die Antwort mit.

- Kann der Eingriff oder die Behandlung verschoben werden, teilt die Abteilung dies dem Patienten mit. Der Zahlungsberater prüft zusammen mit dem Patienten weitere Zahlungsmöglichkeiten und einen möglichen Anspruch auf Medicaid und/oder finanzielle Unterstützung. Siehe [Beantragung von Medicaid/CHIP](#) oder [Zahlungshilfeprogramm](#). Wenn mit dem Patienten eine Lösung gefunden wird, sendet der Berater eine entsprechende E-Mail an die Abteilung, damit sie mit der Planung der Patientenbehandlung fortfahren kann. Jegliche Erlöse im Zusammenhang mit verzögerten oder aufgeschobenen Behandlungen laufen nicht auf bzw. werden zu 100 % korrigiert.

ZUGEHÖRIGE RICHTLINIEN UND VERWEISE

RC-002 RICHTLINIE FÜR PATIENTENKREDITE UND INKASSOMASSNAHMEN

GENEHMIGUNGEN

Autorisiert von:	Paula Tinch, Senior Vice President und Chief Financial Officer
Genehmigt:	Dan Angel, Vice President Revenue Cycle

ERSTELLUNGSDATUM UND ÜBERPRÜFUNGEN/ÜBERARBEITUNGEN

Erstellt:

Überprüft: 20.04.2015; 20.04.2021; 11.05.2021

INHALTSÜBERPRÜFUNG UND MITWIRKUNG

Manager, Zahlungsberater